Rezensionen von Buchtips.net

Bernhard Kegel: Der Rote

Buchinfos

Verlag:	mare (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-86648-067-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,72 Euro (Stand: 21. August 2025)

Vor der Küste Neuseelands werden Passagiere eines Whale-Watching-Bootes Zeugen eines starken Seebebens. Die durch das Beben hervorgerufene Welle fegt auf die Küste zu, zerstört einige Häuser und verwüstet einen Campingplatz. Nachdem der erste Schreck sich gelegt hat, macht das Team des Bootes zugleich mit der Besatzung des neuseeländischen Forschungsschiffes "Warrior" eine beunruhigende Beobachtung: das Seebeben hat offensichtlich die vor dieser Küste ortstreuen Pottwale vertrieben. Im Anschluss an eine Forschungsreise verbringt der deutsche Kalmar-Spezialist Hermann Pauli von der Universität Kiel ein paar Urlaubstage in genau der vom Seebeben betroffenen Gegend. Pauli reflektiert den Tod seiner Frau und das eigene Einzelgängertum. Auch der Professor aus Kiel konnte als Passagier von Bord des Whale-Watching-Katamarans aus das Beben beobachten. Doch als Kalmar-Spezialist fallen ihm andere beunruhigende Vorgänge auf als den auf die Kartierung von Wal-Lauten fixierten Wissenschaftlern an Bord der "Warrior". Pauli findet an einem Strandabschnitt riesige Mengen unterschiedlicher Arten von ihm bisher unbekannten Kalmaren. Wie besessen beginnt er, davon so viele wie möglich zu konservieren und zu bestimmen. Der Hinweis eines alten Fischers macht Pauli endgültig deutlich, dass es nicht mehr nur um verschreckte Pottwale und ein paar Kalmare geht - ein roter Riesenkalmar muss in der Bucht unterwegs sein. Gerüchte über ein Tiefsee-Monster lassen nicht lange auf sich warten. Pauli, der verwahrlost aussehende Fremde, der an einem einsamen Strand eimerweise tote Kalmare einsammelt, erregt bald den Argwohn der örtlichen Polizei. Die Bürger des kleinen Ortes müssen von Tourismus leben, sie dringen deshalb darauf, dass der gute Ruf ihrer Küste gewahrt bleibt und haben kein Interesse, von verrückten Wissenschaftlern und sensationslüsternen Journalisten in die Schlagzeilen der Weltpresse gezerrt zu werden. Walforscher, Kalmar-Spezialisten und die Einwohner verstricken sich in einem erbitterten Kampf darum, was mit dem angeblichen Tiefsee-Monster geschehen soll. In diesem Kampf hat jeder nur die eigenen Interessen vor Augen.

Die Vorgänge vor der neuseeländischen Küste sind nicht ganz so spektakulär, wie der Umschlagtext vermuten lässt. Ereignisse im Wasser und an Bord der beteiligten Schiffe schildert Bernhard Kegel fesselnd und kenntnisreich. Sein trockener Jargon ist der Hauptfigur Pauli wie auf den Leib geschrieben, passt aber weniger zu anderen Beteiligten. Die Figur Pauli wird nach meinem Geschmack zu Lasten anderer Personen zu ausführlich ausgeführt; die Biologin Barbara und ihre Motive, als späte Studentin noch zu promovieren, spielen im Vergleich zu Pauli eine eher unbedeutende Rolle. "Der Rote" bietet eine sehr spannende Lektüre, die jedoch von Rückblicken und einigen dozierenden Abschnitten in die Länge gezogen wird.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[09. Juni 2008]